

Olympia ohne russische Fahnen

Moskau. Bei den Olympischen Winterspielen im Februar in Südkorea dürfen russische Sportler weder mit ihren Nationalfarben antreten, noch bekommen sie im Falle eines Sieges die Nationalhymne zu hören. Diese Entscheidung des Internationalen Olympischen Komitees begründete dessen Chef Thomas Bach am Dienstag abend mit »systemischer Manipulation der Antidopingregeln« während der Spiele 2014 in Sotschi. Zudem wurden einige Funktionäre zum Teil lebenslänglich für Olympia gesperrt. Sollten die Russen die Strafen respektieren, würden sie vor der Abschlussfeier in Südkorea aufgehoben, erklärte Bach. Der russische Präsident Wladimir Putin äußerte sich bei einem Auftritt in Moskau am Mittwoch nachmittag nicht zu dem Thema. Die Tageszeitung *Iswestija* schrieb: »Russische Athleten werden die Ehre ihres Mutterlandes unter jeder Fahne verteidigen.« (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/323102.olympia-ohne-russische-fahnen.html>